Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

334 (6.12.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 334. 3weites Blatt.

Mittwoch den 6. Dezember

1882.

Möbel-Versteigerung.

Mittwoch den 6. Dezember, Bormittags 9 Uhr und Mittags 2 Uhr, wird burch ben Unterzeichneten in bem Fabriflotal ber Berren Martftahler & Barth, 67 Rariftraße 67, früher Stövesandt'sche Möbelfabrik dahier, eine große Parthie geschnister, feiner Möbel, 3. B.: Salongarnituren, Silber:, Gewehr:, Eredenz: Schränke, Salon:, Confole, Schreib:, Auszieh: Tifche, Robr: und Polfterftuble, Fautenils u. f. w., gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Dieje Möbel, Stövefandt'sches Fabritat, find durchans solid und geschmackvoll gearbeitet und fönnen Montag den 4. d. M., Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr, sowie Dienstag den 5. d. M., Worgens 11—12 Uhr oder Mittags 3—4 Uhr, eingesehen eventuell auch Verkäufe unter der Hand abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1882.

Hch. Rupp.

Vorträge über Badische Landeskunde.

(2. Halfte des Kettler'schen Cyclus geographischer Vorträge in der Tochterschule, Kreuzstrasse 15.) — 1. Vortrag Mittwoch den 6. Dezember, Abends 8 Uhr. Einleitung und statistische Mitteilungen über den Kreis Karlsruhe.

(Bevölkerungsdichtigkeit und -bewegung; Verteilung der Katholiken, Protestanten und Juden; Zunahme der christlichen und der israelitischen Be-völkerung; Badener und Nichtbadener; ländliche und städtische Bevölkerung.) Eintrittskarten (1 M.) in Braun's Hofbuchhandlung.

Badischer Franenverein (Abtheilung 1).

Die gekauften Arbeiten aus bem Bazar ber Arbeitsschule für Kunfistiderei können Donnerstag Bormittag von 9—12 Uhr in bem Lokal abgeholt werben. Der Borstand.

Bitte.

Es wird beabsichtigt, den eiwa 120 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus in Berpslegung besinden, am Weihnachtsabend die Freude einer Christoscherung zu bereiten.
Wir wenden uns an die Mildthätigkeit der hiesigen Einwohner mit der freundlichen Bitte, sich an diesen Liebeswerk durch Zuwendung von kleinen Gaben, welche von der Oberin des Krankenhauses dankbar entgegengenommen werden, betheiligen zu wollen.
Karlsruhe, den 4. Dezember 1882.

Städtifche Rranfenhaus:Commiffion.

Kleinkinderpflege in der Durlacherstraße 32.

An Liebesgaben sind uns seit der letten Danksagung weiter zugekommen: von Ungenannt 2 M.; ebenso 1 M.; von Frau Steinmes 1 M.; von Frau Stadtrat Lang 10 Ellen Baumwollentuch; von Herrn Kaufmann Darnbacher 11 Meter Kathun; von Ungenannt 1 Düte Bacwerk. Für weitere Gasben, welche unseren 150 meist armen Kindern zugewendet werden wollen, sind zur dankbaren Entgegennahme bereit: Herr Stadtpsarrer Zimmermann, Kentner Schlebach, Sophienstraße 11, Rotariatsinspector Kratt, Stephanienstraße 4, Schneidermeister Weiß, Zähringerstraße 63, Frau Mehlhändler Ziegler, Zähringerstraße 67, Hauptlebrer Schäfer, Schügenstraße 39, sowie die Schwester der Anstalt.

211fforderung.
3.1. Ausstehende Rechnungen über Lieferungen und Arbeiten für die Hofhaltung Seiner Großh. Hobeit des Brinzen Karl von Baden sind längstens dis zum 18. d. Mts. einzureichen.
Karlstube, den 4. Dezember 1882.

Bermogeneverwaltung, herrenftraße 39.

Aufforderung.

Die Lieferanten von Materialien und Arbeiten für die Größt. Hofgebaude werden hiermit, des Rechnungsschlusses wegen, veranlaßt, die rückftändigen Rechnungen bis längstens den 15. d. M. bei und einzureichen. Später einkommende Rechnungen können im laufenden Jahre nicht mehr zur Auszah-

lung kommen und erleiben nach schriftlicher Berein-barung einen Abzug von 5 Procent des Guthabens. Karlsruhe, den 4. Dezember 1882. Großt. Hofbauamt. Demberger.

Submission.

2.1. Die Arbeiten zur Entwässerung der InfanterierKaserne hier, veranschlagt zu 6100 Mt., iollen im Wege der öffentlichen Submission an einen General-Unternehmer vergeben werden und ist zu diesem Zwede Termin auf Donnerstag, den 14. Dezember er., Vormittags 10 Uhr, in unserem Aureau anberaumt, woselbst auch Kostenanschlag, Bedingungen 2c. zur Einsicht ausliegen. Offerten, welche die Angabe enthalten müssen,

baß Submittent von den Bedingungen 2c. Kenntniß genommen, werden bis zum festgesetzten Termin, posimäßig verschlossen, kostenfrei erbeten. Karlsruhe, den 5. Dezember 1882. Königliche Garnison-Verwaltung.

Fahrnigversteigerung.

Im Bollstredungswege versteigere ich am Wittwoch den 6. Dezember 1. I., Rachmittags 2 Uhr, im Pfandlofal dahier, Zähringerstraße 44, gegen

im Pfandlokal bahier, Zähringerstraße 44, gegen Baarzablung:

1 Rundmaschine, 1 Handkarren, 40 Stück Ofensobrögen, 1 Sekretär, 3 Chiffonnieres, 1 Kommude, 1 Kleiberkasten, 4 Aguarien, 1 altes Kanapee, 3 aufgerichtete Betten, 3 Rachtlische, 2 Spiegel, 1 Regulator, 1 Ovaltisch, 1 Kanapee, 1 Taschenuhr, 1 Waschommode, 1 Glasschrank, 6 Robrstühle, 10 Bilder, 1 Badosen mit Wanne, 1 Küchenschrank, 2 Tische, 1 Ofenschim, 2 Bobenteppicke, 1 Schränken mit Aufsah, 2 kleine Kisten und Verschiedenes.

Ratlstuke, den 25 Kanember 1882

Karlsruhe, ben 25. November 1882.

Sügle, Gerichtsvollzieher.

Rnielingen.

Bersteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag werben bie zwifden Tauder Bil-belm Ronig und seinen 3 Kinbern in Knielingen in Gemeinschaft befindlichen Liegenschaften am

in Gemeinschaft besundigen Liegenschaften und Dienstag den 19. Dezember L. J., Rach mittags 2½ Uhr, in dem Rathhause in Knielingen öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schähungspreis oder mehr geboten wird.

a) L.-B.: Ar. 55. 4 Ar 60 Meter Hof-raithe, Ortsetter, mit einem einfise-digen Bohnhaus, Scheuer, Stals

lungen und hofraum, in der Früh-mehgasse in Knielingen gelegen . . b) L.B.-Nr. 8711. 7 Ar 48 Meter

meßgasse in Russen.
) L.B.Ar. 8711. 7 Ar 48 Weter
Ader in ber Kirchau
) L.B.Ar. 2279. 15 Ar 18 Meter
Ader in ben Walbäder
1) L.B.Ar. 6319. 6 Ar 9 Meter
Ader in ben Kriegäder und
L.B.Ar. 6320. 2 Ar 45 Meter
Ader im Frauenhäusse
Mühlburg, ben 18. Rovember 1882.
Großh. Rotar:
Wathos.

155 m.

180 M.

175 M.

Berfeigerungs-Anfündigung.

Da heute auf die untenbeschriebenen Liegenschaften aus dem Nachlasse des Jagde und Waldhüters Jgnah Zöller III. in Bulack ein Gebot nicht eingelegt wurde, so werden dieselben am Wittwoch den 27. Dezember L. I., Bormittags 1/29 Uhr, in dem Rathhause in Bulach einer nochmaligen Bersteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Schäpungspreise.

1) L.B. Ar. 39, 40 und 43. Die untere Hohnhauses nebst hälftiger Scheuer, Hohnhauses nebst hälftiger Scheuer, Hohnhauses nebst hälftiger Scheuer,

Sofraitheplat, Garten und einem besonbers ftehenben Stall und Schweinstall

Schweinstall 2.29.2nr. 367. 10 Ar 82 Meter Ader in ber Ligenhard 2.29.2nr. 414. 9 Ar 91 Meter 270 M.

Mder allba.

Acter allba.

L.B.Nr. 1576. 8 Ar 69 Meter Acter in ber untern Reuth
Mühlburg, ben 25. November 1882.

Größt. Notar:

Wathos. 120 M

Menburgweier.

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Reuburgweier versteigert am Samstag den 9. Dezember d. I., Bormitags 10 Uhr ansangend, in ihrem Gemeindewald, Diestrikt Staudenwald und Biehwalde, mit Borgfristsbewilligung bis 1. September f. J.:

57 Eichen, darunter 17 Stüd von 1 bis 3 Festemeter stark, 15 Ruschen, 3 Eschen, 1 Hainduck, 4 Böllen und 75 Rappeln.

Die Zusammenkunst ist zur genannten Stunde im Hiebschlag.

Reuburgweier, den 4. Dezember 1882.

Meuburgweier, ben 4. Dezember 1882. Bürgermeifter Beil.

Dangermeiner Dert.

De hnungen 311 vermiethen.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stod), bestehend in 6 Zimmern nebst entsprechendem Jugedör, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermiethen. Näderes im Laden.

*2.1. Linkenheimerstraße 3 ist der 2. Stod zu vermiethen, bestehend in 7 Zimmern, Mansarden, Rüche, Keller, Gase und Wassereinrichtung. Zu beziehen auf 23. April oder früher.

3.1. Schützenstraße 60 ist der 2. Stod don 5 großen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern um annehmbaren Breis auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnung dat Gase u. Wassereitung. Ebenso eine Wohnung dat Gase u. Wassereitung. Ebenso eine Wohnung dat Gase u. Wassereitung. Köbenso eine Wohnung das Kr. 62 auf sogleich.

**Alberes Schützenstraße 60.

**2.1. Wald der hornstraße 22 ist ein Zimmer mit Küche und Wassereitung zu vermiethen.

* Eine Bohnung von 1 ober 2 Zimmern, Kuche mit Bafferleitung und Keller ift wegen Beggug fogleich ober fpäter zu vermiethen. Näheres Bahn-hofftraße 32 im untern Stock, Eingang rechts.

Wohnungs: Gefuche. * Ein kinderloses Chepaar sucht bis 1. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör. Oferten mit Preisangabe bittet man beim Portier

im Sotel Germania abzugeben. Eine in der Wilhelmstraße oder deren Rähe befindliche Wehnung von 5 Zimmern und einer Manjarde oder nitt 4 Zimmern und 2 Mansarden und
allem der Reuzeit entsprechenden Zugehör wird zu
miethen gesucht. Anerdieten werden dis Donnerstag
Abend Schügenstraße 21 im 3. Stod entgegenge-

* Ein kinderl. Ehepaar sucht auf 23. April ob. früher eine kl. Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Wasserl., Eloset und Mansarbenzimmer, am liebsten an der Promenade und nicht im 1. Stock belegen. Abressen mit Angabe des billigsten Miethzinses sind abzugeben: Sophienstraße 32, parterre.

* Eine einzelne Dame sucht auf 23. April 1883 ober früher im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ze. bei einer achtbaren Familie, ober auch an einer größeren Wohnung Theil zu nehmen. Gest. Offerten wolle man unter Chiffre A. Z. 6 an das Kontor des Tagklaties absehen Tagblattes abgeben.

Rimmer zu vermiethen.

* Ein Mansarbenzimmer mit Kochofen ist sofort an eine Berson zu vermiethen. Zu erfragen Luisenfiraße 21 im Laben. — Ebenbaselbst find zwei Füllöfen, so gut wie neu, zu perkausen.

8.1. Spitalftrage 49 find icon möblirte Bimmer gu bermiethen. Raberes bafelbit, parterre.

* Bahringerftraße 88 ift ein schön möblirtes Bimmer an einen ober zwei herren mit Benfion zu vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod.

*3.1. Wilhelmstraße 29 ift im 2. Stod ein schön möblirtes Zimmer sogleich an einen soliben herrn zu vermiethen. Näheres ebenbaselbst.

* Für fogleich ober fpater ift ein gut möblirtes, icones Zimmer mit ganger ober theilweiser Penfion zu vermiethen: Raiferstraße 69, 3. Stock links.

*2.1. Waldbornstraße 22 ift ein gut möblirtes Bimmer fogleich ober später zu vermiethen.

Bimmer:Gefuche.

* Gesucht von einem Ausländer 2 fein möblirte Zimmer, nicht zu weit vom Polytechnifum, per 1. Januar. Abressen beliebe man unter Chiffre M. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird auf 1. Januar ein möblirtes Zimmer, womöglich mit Bension (Morgens und Mittags). Gefällige Offerten mit Preisangabe sind und Kontor bes Tags

Dienst-Antrage.

* Ein fleißiges, gut empfohlenes Madchen, wel-des allen häuslichen Arbeiten vorstehen fann, wird auf's Ziel gesucht: Zirkel 30, 2. Stod links.

* Ein braves Dienstmädden, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle: Hirschsftraße 78 im 3, Stock.

* Gesucht für fofort von einer norddeutschen Herrschaft ein ordentliches Mäbchen, welches tochen kann und sämmtliche Hausarbeiten übernimmt. Melbungen: Seminarstraße 5.

Dienst:Gesuche.

* Gin Mabden, welches allen hauslichen Ar-beiten borfteben kann, fucht auf's Biel eine Stelle bei einer fleinern Familie. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Ein fleißiges Mäden, welches bürgerlich fochen tann und fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bis Weibnachten eine Stelle. Zu erfragen im Gafthaus zur Krone in Ettlingen.

Gefuch.

2.1. Eine gebilbete Dame aus guter Familie wird zur Reisebegleitung nach Frankreich ind Italien für einen ältern herrn und bessen junge Berwandte unter günstigen Bedingungen auf längere Zeit zu engagiren gesucht. Offerten mit genauen Angaben werden unter Chiffre B. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Eine leistungsfäbige Bielefelder Leinen: und Wäschefabrit sucht für bier und Umgegend einen bei der besseren Privatstundschaft eingeführten Bertreter zum provissionsweisen Bertauf ihrer anerkannten Fasbrikate. Specialität Herrenwäsche. Offerten sub R. 61446 a an Haasenstein Stogler, Balbstraße 36.

Stelle: Gefuch.

* Ein gebildeter Mann, Anfangs ber 30r, versbeirathet, jucht Stellung auf einem Büreau ober Comptoir, einen Bertrauenspossen ober event. Bertretung bes Prinzipals. Sicherheit kann geleistet werden und würde Betheiligung mit größerm Kapital in Aussicht gestellt. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 77 abswegeben

Kontoriften:Stelle:Gefuch.

* Ein junger Mann, vom Militär entlaffen, mit guten Zeugniffen verseben, sowie mit guter Handsichrift, sucht eine Stelle als Kontorift. Eintritt kann sofort erfolgen. Näheres Schügenstraße 8 im 2. Stod.

Berloren.

* Am Sonntag Abend wurde vom Rondellplat durch die Erhprinzenstraße, Artaden, Ritters, Kaissers und Herrenstraße die zum Theater ein goldenes Armband mit kleinem Wedaillon verloren. Der redliche Finder wird gebeten, basselbe gegen Belohnung Kaiserstraße 187, Bel-Etage, abzugeben.

Werkaufs: Unzeigen.

* Gin feiner Belgrock mit Rorg-Rragen und Manfchetten ift ju bertaufen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Zwei gebrauchte, gut erhaltene Zimmertep' piche, jeder 3 m lang und 1,50 m breit, und ein Buppenzimmer (Wohn: und Schlafzimmer) find billig zu verkaufen: Kaiferstraße 34a, parterre.

Rub Dung

ift ju bertaufen. Naberes Balbbornftrage 22.

Lebensbedürfnißverein Karlsruhe.

Wir empfehlen: alle Artifel jur Feinbackerei in prima Qualitäten zu den billigften Preifen.

Unfer Lager reingehalte ner Weiß: und Roth: Weine, französischen Champagner, deutsche Schaumweine in verschiedenen Marfen, Malaga, Madeira, Xeres (Sherry), Tokayer.

Unfer Lager in Spirituo: jen, als:

Rum de Jamaica, Arao de Batavia, Punscheffen: jen, Kirschen: u. Zwetschgenwaffer, Berliner Getreide: Kümmel (Gilka), Nordhäufer Kornbraunt wein 2c. 2c.

Unfer bestaffortirtes Schubwaaren : Lager, Bah. ringerftrafe 98, gut und billig.

Preisverzeichnisse unserer Artikel find zu erhalten in unferen Laden:

Zähringerstraße 45, Ditto Waldstrape 93, Raiferftraße 239, Karlstraße 3, Schützenstraße 41.

Lebensbedürfnißverein Karlsruhe.

Maschenwein:

	60 1		all the last	والمخطوط	49500
81r	Dürfheimer			16.	75
76r	Dürtheimer			t "	85
75r	28achenheime			e "	1
75r	Laubenheime			दश ॥	1.10
76r	Deidesheimer			10 "	1.20
76r	Forfter .			- 11	1.40
74r	Rupperteber	ger Tran	niner	B "	180
74r	Sochheimer .	10000	4114	"	2.—
	Battenheimer		-	5 "	2.25
	Liebfrauenmi		1	= "	2.50
74r		K FELLY		6 "	3.—
76r	Trarbacher	750			90
75r	Biceporter		1 10	2 "	1.40
74r	Scharzhofber	ger .		500 11	4
75r	Oberingelhei	mer, rot	h .	"	1
	fiehlt unter C			Reinheit	

P. Bausback.

Amalienstraße 53.

Baden-Württemberg

ur

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

nur reinschmedenber Waare empfiehlt

J. Hust. Kaiferstraße 54.

Große erlesene Mandeln, Saselnußterne, selbstgestoßenen Weelis, feinstes Mehl u. Poudre, Banille u. Banille: Bucker, Citronat und Drangeat, Rofinen und Corinthen, Weigen, Gultaninen, Hav.: Honig, holl. Sprup, reingemahlene Gewürze,

Drangen 11. Citronen 2c. empfiehlt in frischer Waare bei billigften Breifen

Karl Kansmann. Ludwigsplat 61.

la neue grosse Mandeln,

ausgekernte Haselnüsse, Citronat und Orangeat,

Sultaninen, Rosinen und Corinthen. türk. Zwetschgen, ital. Brünellen.

Prinzessmandeln, gestossenen Zucker. selbstgemahlene Gewürze

sämmtliche Artikel zum Backen empfiehlt billigft

J. Küst.

Raiserstraße 54.

Frische holl. Schellfische Lebensbebürfniß-Berein Rarlernhe.

Straßburger Gänseleberterrinen

in jeder beliebigen Große, Ural Caviar, Citronen, Orangen und Maronen

empfiehlt

.75 .85

.20

.40 80

.50

.40

L. Pfefferle. Birfchftrage 31.

Feinfte Freiburger Tafel.Butter,

besonders gur Feinbäckerei fehr gu empfehlen, da das Backwerk ausgezeichnet und vorzüglich wird.

Sammtliche gur Weihnachtsbackerei erforderlichen Artifel empfehle ich fehr billig und in bester Waare.

Carl Malzacher,

Großh. Soflieferant, 3.1. Lammftrage 5.

Durch fortwährend abgehal: tene große Treibjagden ver: faufe ich, um meinen Borrath frisch abzusesen,

aroße Berghafen

Ziemer und Schlegel je nach Größe ju außerst billigsten Preisen,

Buge per Pfund 70 Pf. Ragout per Pfund 50 %f.; ferner:

aut gemästetes franz. und ital. Geflügel,

Boularden, engl. Native= Austern, Kapannen, Welschhahnen, Rheimalm, Game; Weierialm, Enten, Turbots, Soles, junge Sahnen, Schellfische, Wildenten, Cabeljau, Kalanen, Kelden,

leb. Karpfen n. Male, leb. Arebse u. Summer empfiehlt Cammtliches nur in frischer Waare

L. Pfefferle. Birschstraße 31.

Subelbrod.

ausgezeichneter Qualität fortwährend frisch.

23. Schmidt, Sof-Bader, Birtel 29.

	State of the last
Corfetten	. 90 Pf.,
Tournuren	. M.1,
Damenbeinfleider	. 207.1,
Damenhemden	. 207.1.25,
Flanellröcke	. 97.2,
Unterjacten	. 207.1,
Schürzen,	13 0 2 D 6 5 5
Bragen, Danfchetten,	
Gravatten, Oberhemben	DEL PERSON
feibene Encher.	
Sandiduhe, Strumpfe,	NAME OF TAXABLE PARTY.
Rraufen, Schleifen,	STATE OF THE PARTY
Fichns, Barben.	
	STATE OF THE PARTY
Preise bekannt l	oillig.
Caral TY	100 C

Geschwister Knopf, 147 Raiferstraße 147.

Weihnachtsarbeiten,

als: Ansertigung neuer Bolsternöbel, Fenstervor-bänge, Montiren von Stickereien, Tapezieren von Buppenzimmern und sonst alle in dieses Fach ein-ichlagende Arbeiten, werden bei streng reeller und gediegener Arbeit möglichst billigst besorgt. Sebastian Münich, Tapezier und Dekorateur, Alademiestraße 11,

J. Stüber,

20 Karl-Friedrichstrasse 20, empfiehlt

Tuche, Buckskius, Paletotstoffe. Hemden- u. Schlafrock-Flanelle. Cachenez, Cravatten, Foulards,

> Reisedecken. Leinen.

Glatte und fac. bw. Waaren. Rockflanelle.

Hemden-Einsätze. Taschentücher,

Tischtücher, Servietten, Handtücher, Damast-Decken mit und ohne Fransen,

Crepe-Decken zum Besticken,

Dessert-Servietten, Piqué- und Häkel-Decken, Wollene u. Stepp-Decken, Couvertenstoffe.

Den Reftbeftand meiner felbftgefer= tigten Paletots verfaufe von heute ab zum Roftenpreis.

Eduard Bösch. Kaiserstraße 104.

Emil Lembke,

Grossh. Hoflieferant, Friedrichsplatz 3.

Herrenhemden

und neuestem Schnitt, vorzügliche Ausführung, zu den billigsten Preisen.



vorzüglich sigend, in haltbarster Qualität und sorg-fältigiter Ausführung mit fein leinenen Einsähen, zu M. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Mauschetten, Nachthemden u. f. w. empsiehlt

Adolf Honsel, Bafche-Fabrit, Ettlingen.

Bestellungen nach Maaß werben unter Garantie bes Gutsigens in fürzester Zeit elegant ausgeführt.

paffenber Wethnachtsgeschente. als: neu mobernfte Spigen-Garnituren. Rragen bom billigften Rinderfragen à 7 Bf. bis gum feinften Spikentragen und Garnitu-ren billigft, Schleifen von 5 Pf. an bis zum feinsten Jabots in Carton billigst, Barben von ben billigsten a 5 pf. bis zu ben feinsten Guipure-Barben, schwarz, weiß und creme, Neuheit, sowie verschiedenste schöne u. hochseine Sachen für Weihnachtsgeschenke, alles außergewöhnlich billig.

Weiße Vorhangstone, ausgezeichnete Qualitäten aller Art, von den billigften sächsischen Zwirnsvorhängen a 15 Pf. dis zu den feinsten englischen und gestickten englischen Borhängen, wirklich empfehlenswerth;

ferner

Schürzen, für Frauen und Rinber in farbig, gute Qualitat, schwarz und weiß, febr billig; außerbem

Berrenfragen u. Manichetten, fein Leinen, neueste Façons, Rragen -4 M. per Dugend.

Um bas Lager zu raumen, alles äußerft billig.

Oscar Beier,

Ritterftraße 4, junachft bem Birtel.

Einen grossen Posten

Weisswaaren des Elsasses, besonders

Shirtings, Renforcés, Cretonnés,

auch doppelbreite Damaste, lockpiques, Unterhosenbarchente,

durchbrochene Stoffe, alles in unappretirter Waare, haben durch Uebernahme des ganzen Lagers einer liquidirenden Fabrik sehr preis-

werth erworben.
Wir verkaufen 84 cm brt. Cretonmés von 40 Pf. an per Meter, 84 cm
breiten Shirting von 35 Pf. an per
Meter in guter Qualität. Bel Abnahme
von ½ Stück schon Fabrikpreis.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstrasse 211.

Otto Wettlin,

vorm. Rudolf Meess. Kaiserstr. 82, nächst dem Marktplatze, empfiehlt sein grosses Lager

optischer Gegenstände,
als: Brillen, Pince-nez, Lorgnetten,
Feldstecher, Operngläser, Mikroskope, Compasse etc., ferner alle
Arten Thermometer und Barometer
sowie sämmtl. Flüssigkeitswaagen.
Preise billigst.

Reparaturen werden prompt ausgeführt. 44.

Shirting und Baumwolltuch, Madapolam und Cretonne, Pique und Damast empfiehlt zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

ricoles

für Damenkleider in den modernften Farben vorräthig

Adolph Hirsch,

Tuch=Lager, 209 Raiferftraße.

Berliner Stadtbahnspiel, Eisbahnspiel, Pochspiel, Puppenhaus, Carton mit Puppe, Stoffen und Schnittmuster, Puppen-Möbel zum Besticken und Selbstverfertigen

empfiehlt

Hermann Schmidt,

Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

Heinrich Lange,

28 herrenftraße 28 empfiehlt fehr icon und folid gearbeitete

Brücken: Waagen, Tafel:Waagen, Feber:Waagen, Schaalen:Waagen, Paquet:Waagen, Brief:Waagen, Balfen Baagen, Patent-Waagen

ju außerft billigen Preifen.

2.1.

ehr seltene Exemplare, zu Originals preisen bei 2.1.

Robert Weiss,

Juwelier und Silberarbeiter, Raiserstraße 215, Deutscher Hof.

Ludwig Schweisgut,



Grossherzogl. Hoflieferant,

empfiehlt als neu eingetroffen:

empfiehlt als neu emgetroffen:

Salon-Flügel ... von C. Bechstein,
Stutz-Flügel ... C. Bechstein,
kreuzsaitiges Pianino ... C. Bechstein,
Aliquot-Flügel ... Julius Blüthus
Stutz-Flügel ... Julius Blüthus
Cabinet-Flügel ... Julius Blüthus
kreuzsaitiges Pianino ... Julius Blüthus
geradsaitiges Pianino ... Julius Blüthus
kreuz- u. gerads. Pianino
in matt Nussbaum, Renaissance ... Blese

C. Bechstein,
C. Bechstein,
C. Bechstein,
Julius Blüthuer,
Julius Blüthuer, Julius Bluthner.

sance . . und viele Andere.

Pianos in vermiethen.



Gebrüder Trau,

Großberzogl. Sof-Pianoforte-Fabrit, Musikfaal: Erbpringenstraße 4.

bestes Fabrikat, in großer Auswahl zu billigften Preifen empfiehlt

dito Bulluer.

Kaiserstraße 158, Ede ber Douglasftrage.

Bur Ausschmudung ber Weihnachte: baume:

Brillautsterne, Brillantguirlanden, Confecthalter, Lichthalter verschiedener Conftruction,

Stearinkerzchen, farbig 2c., empfiehlt billigft

Wilh. Schlebach. Kaiserstraße 121.

Mein Lager in weißem und grauem

bringe in empfehlenbe Grinnerung. gafner Bender,

Rarlftrake 22.

Taschentücher

jeber Art in größter Auswahl zu bekannt billigen Preifen em=

Geschwister Knopf, 147 Raiferftrage 147.

Für geeignete

28eihnachtsgeschenke empfehle ich:

Bahn: II. Magelbürften, Doar- und Aleiderburften.

fowie mein reichhaltigftes Lager in Cocos=, Seegras=n. Strohmatten, ferner bringe ich auch meine anerkennungswerthen

Pustücher in empfehlende Erinnerung.

Donat Brender. Bähringerstraße 74.

D**GGGGGGGGGGG**G

maillirte Schilder mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung 2c. in jeder Form und Größe empfiehlt (

Otto Büttner, Raiferftraße 158, Ede ber Douglasftrage.

Schilde, welche als Weih= nachtsgeschenke verwendet werden follen, bitte, bis längftens ben 15. Dezember zu beftellen. 7.3.

Ungarische fl. 100 Lovse, Haupttreffer fl. 120,000, Ziehung am 15. Dezember ets.; Benediger Lire 30 Loofe, Saupttreffer Lire 70,000, Biehung am 31. Dezember ets., 5% Donan-Regulierungs: Loofe,

Saupttreffer fl. 90,000, Mailander frs. 45 Loofe, Saupttreffer frs. 60,000, 4% öfterr. fl. 250 Loofe, Saupttreffer fl. 100,000, Defterr. Eredit:Lovfe,

Saupttreffer fl. 150,000, 4% Raaber R. 100 Loofe, Saupttreffer R. 45,000, Ziehung am 2. Januar 1883, billigft.

Versicherung von Anlebensloofen gegen Cours: verlust bei

Carl Seeligmann, Bantgeschäft, Ritterftrage 14.

Fr. Distelhorst,

187 Raiferstraße 187.

Weihnachts-Ausstellung

feinen Peluche- und Lederwaaren, Photographie-Albums, Gifenwaaren, Culvre poll, Bronze, Majolica, antit gearbeiteten Solzwaaren, Runft: und Lugus Gegenftanden in finlvollen Formen und zu billigft geftellten Preifen.

Meine Weihnachts-Ausstell

ist eröffnet und lade ich zu beren Besuche höflich ein. — Dieselbe bildet eine reiche Auswahl in Photographie: und Schreib: Albums, Schreibmappen, Poefie: und Notizbuchern, Briefmarken: Albums, Cigarren Ctuis, Portemonnaies und Brieftafchen; ferner in: Tintenzengen, Briefwagen, Briefbeschwerern, Postpapier in Cartons, mit 1 und 2 Buchstaben gestempelt, Forb-Schachteln, Bilderbuchern, fammtlichen Schulartifeln nebit noch vielen andern zu Geschenken geeigneten Gegenständen, darunter viel Renes und Alles in großer Auswahl zu billigften Preisen.

Ludwig Erhardt. Erbpringenftraße 27.

Ans der Concursmasse eines auswärtigen Tapisserie: Gefchafts verfaufe ich ben Reft bes großen Lagers, um bis 1. Januar 1883 vollständig damit ju ranmen, jur

ite des reellen Werthes.

Es find noch vorräthig: Schnigereien, geschniste Stuhle, Rleider und Sandtuch. halter, Zeitungs:Mappen und Ständer, Schluffelhalter u. f. w., Cigarren: Etnis, Brieftaschen und Bifitenfarten: Stuis, ca. 300 Stuck vorgezeichnete und angefangene gestickte Sophakissen, Streifen für Tessel, Tischbecken aller Art, Pantosseln, Bodenteppiche, Arbeits:, Papier-und Schlüsselkörbe, Stickerei: Utensilien sowie Stick: und Häkelwolle in großer Auswahl.

Dieje Gegenstände eignen fich gang befonders gu Weihnachts-Geschenken.

2.1.

156 Raiferstraße 156. gegenüber ber Infanterie : Raferne.

Zinscoupons per 1. Januar

Ismaz Ellerm, Baufgejhäft, Rarl-Friedrichstraße 6.

Baden-Württemberg

Herren Rragen Manschetten

Herren-Cravattes

in neuesten Façons und schönen Deffins, schwarz und bunt, empfehlen billig

R. L. Homburger Sohne, Raiferftraße 211.

Meiseartifel,

als: große Koffer für herren und Damen, handstoffer, Batentfoffer, Touristentornister und Taschen, Umbangtaschen, Gelbtaschen, Toiletterollen, Felbsslachen, Trinkbecher und Damentaschen empsiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meter, Kaiserstraße 211.

in allen Gorten empfiehlt

Ludwig Erhardt,

Erbpringenftraße 27.

Hobelbanke

in ftarker und soliber Arbeit empfiehlt von 5', 6', 7' und 8' Blattlänge à 32 M, 34 M, 36 M und 38 M. The Bertzeugfabrikant, Heilbronn.

2.2. Von Meyers Hand-Lexikon (Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig) erscheint soeben die dritte Auflage in 40 wöchentlichen Lieferangen zu 30 Pf. — gewiss ein willkommenes Signal für alle, welche sich noch nicht des Besitzes dieses Kleinods erfreuen. Wir kennen kein Buch, das diesem an Brauchbarkeit gleichkäme. Ein Nonplusultra von Vielseitigkeit, Prägnanz und Sicherheit, ja von schier sprichwörtlich gewordener Unfehlbarkeit, ist der "kleine Meyer" Hunderttausenden schon ein unentbehrliches Nachschlagebuch geworden und wird es zweifelsohne auch in dieser neuen gesichteten und ergänzten Auflage mit seinen mehr als 60,000 Artikeln und Hunderten von Illustrationen, Karten, Tafeln und Beilagen wieder sein.

Die zehnte Lieferung ist in diesen Tagen ausgegeben worden und bereits in allen Buchhandlungen vorrätig.

M. v. Gemmingen'iden Mildlaben,

Douglasftrage 18, sind fortwährend prina Mild, süße Nahmbutter, weißer und andere Rase, frische Eier, Rahm, Didsmild, Gemüse, Obit, seiner Blumenbonig u. s. w. zu haben. Berehrlichen Herrschaften kann die vorstreffliche Milch vom Dammhof in's Haus geliefert und sehr empfohlen werden. *3.3.

Café Jüngling,

Schloßplat 10, empfiehlt einen prima Stoff Lager: Ex-portbier von der Brauerei Altenburg, reine Weine, reichhaltiges Buffet, gute Küche unter Zusicherung reeller Bedienung bei mä-sigen Preisen. 2.2.

Irlan car Placebonhiar HIGHALL LIGOPHERNIEL' achtes, 30 Bf. bie Blafche frei in's Saus, Café Nowack.

NB. Burbe icon öftere arztlich empfohlen.

3.1.

Damen

finben liebevolle Aufnahme bei Bebamme Rrater in Bruchfal, Poftftrage 135. *4.2.

Weihnachts-Verkauf

mit ganz bedeutender

Preisermässigung

für sämmtliche Neuheiten jeder Art

Kleiderstoffe

von heute ab bei

Z. Kaufmai

205 Kaiserstraße 205.

Eur Weihnachts-Geschenke

empfehle ich nachstehende Artifel in großer Auswahl zu außerorbentlich billigen Preifen.

5 Mt. an, 9 Mt. an, Wintermantel " 9 M. an, Worgenröcke, rein wollener Flanell, von . 10 M. an, Unterröcke in allen Sorten, befonders preiswürdig. Unterröcke in allen Sorten, befonders preiswürdig.

> Ferd. Herschel, 191 Raiferstraße 191.

C. Feigler

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes Lager von feinen Lederwaaren, geschnitzten, polirten & stylgerecht gearbeiteten Holzwaaren, Cartonnagen & Attrapen, Bronce-, Krystall- & Japanwaaren, Photographie-Bildern, Rahmen & Albums etc. etc.

Bei billigsten Preisen, beste Waare und reiche Auswahl.

Cäcilien Berein.

Im großen Mufeumsfaale: Erstes Konzert.

Das Weltgericht. Geiftliches Dratorium

in brei Abtheilungen

Dr. Friedrich Schneiber.

Die Soloparthien werben gesungen von ber Hofsopernsängerin Fräulein Anna Kuhlmann (Gasbriel), Fräulein Frieda Reuther (Michael), Geren Meper (Raphael), Horrn Ziegler (Uriel) und bem Großh. Kammersänger herrn Staubigl

Chore ber Engel, ber Meniden, ber Frommen, ber Bollengeifter, ber Eroberer, ber Erffanbenen.

Tertbucher à 20 Bfennig find im Concertlofal

Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Die zur Abbolung ihrer Herrschaft bestimmte Dienerschaft barf sich nur im untern Hausraume aufstellen. Der Zutritt zur Gallerie ist nur auf ber Wendeltreppe gestattet; sür die Besucher berzselben ist in dem früheren Bibliothefzimmer eine besondere Garberobe eingerichtet.

Der Eingang in die Garderobe des zweiten Stockes erfolgt dem Bordlag aus; der Ausgang durch das Borzimmer des Lesezimmers.

Der Vorstand.

2.1.

Philharmonischer Verein.

heute Abend 7 Uhr Probe (Theater). Es wird um pfinftliches Ericheinen gebeten.

[Mus ber Rarleruber Beitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Durch Berfügung bes Königlichen Kriegsminifteriums vom 22. Rovember 1882 werben jum 1. April t. 3. ber IntenbantursSefretar Defte rre ich von ber Intenbantur ber 29. Division zu ber Intenbantur bes 2. Armeecorps und ber Intenbantursefretariats. Affiftent Sanbrod von ber Intenbantur bes Garbecorps zu jener bes 14. Armeecorps unter Ueberweisung zur Intenbantur ber 29. Division verset

Coln-Mindener 3 1/2 0/0 100 Chr.-Loofe von 1870-1927.

25. Gerienziehung am 1. Dezember 1882. Bewinnziehung

am 1. Februar 1883.

Serie 196 216 493 539 810 859 1199 1283 1293 1495 1562 1573 1587 1671 1929 1968 2041 2059 2183 2468 2832 3024 3099 3113 3161 3164 3235 3288 3629 3652 3966.

Aurheififche 40 Chr.- Loofe von 1845-1895. 75. Serienziehung am 1. Dezember 1882. Gewinnzichung

75. Ecrienziehung am 1. Dezember 1882. Gewinnziehung am 1. Juli 1883.

Serie 579 815 249 109 913 757 149 376 687 203 501 755 354 904 986 1210 1910 1143 1506 1300 1927 1877 1880 1924 1508 1265 1675 1169 1579 1104 1331 1125 1238 1009 2040 2809 2166 2685 2250 2284 2706 2295 2507 2160 2457 2901 2571 2488 2417 3972 3947 3525 3633 3043 3800 3263 3220 3302 3487 3652 4428 4141 4313 4106 4943 4739 4342 4392 4321 4128 4263 5091 5852 5387 5948 5946 5872 5249 5881 5553 5088 5399 5366 5292 5926 5072 5117 6314 6299 6533 6119 6421 6031 6346 6328 6311 6674 6480 6504 6364.

Großherzoglimes Hoftheater.

Mittwoch ben 6. Dez. Theater in Baben. 2.1. Abonnements-Borftellung Reu einftubirt: Die Rarleschüler. Schauspiel in 5 Aften

Abonnementsvorstellung. Der Wildschüt, ober: Die Stimme der Natur. Komische Oper in 3 Aften, nach Kohebue frei bearbeitet. Musit von Albert Lorping. Ansang Wasserkessel etc.

Emil Lembke.

Grossherzogl. Hoflieferant.

Specialität:

Leibwäsche, Ausstattungen.

Reichhaltiges Lager: Fertiger Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher, Foulards, Cache-nez, Hosenträger, Cravattennadeln, Knöpfe.

Weihnachts-Ausstellung. 0Pf. jedes Stück 50Pf.

Große Auswahl von gefleibeten und ungefleibeten Puppen. In Rinderspielwaaren bas Allerneueste, sowie in Portefenille, Glas: und Porzellanwaaren.

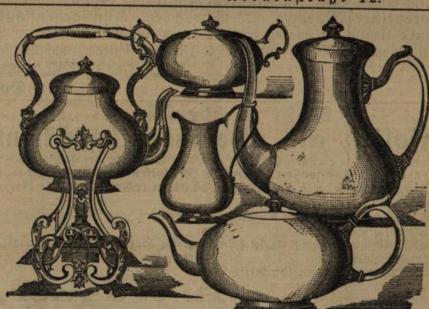
Much nehme Bereinsgelb an Bahlung über bie Weihnachtszeit für 50 Pf.=Sachen.

Bum gefl. Besuche labet ergebenft ein

4.2.

C. Fähnle,

Rronenstraße 42.



ecke

Donnerstag ben 7. Dezdr. Aenderung der empfiehlt in größter Auswahl bei billigsten Preisen:

Thee- und Kaffee-Services,

in beftem

Britannia . Metall.

Das Seidenwaarenlager von Dertinger,

Raiserstraße 153, empsiehlt , als sehr passende Weihnachtsgeschenke": spanische Spigen-Fichus, Echarpes, Barben, seidene Lavallidres, Damenschleifen, Foulards, Cachenez, Taschentücher, Schürzen 20. 20., ferner sehr große Answahl in Seide, Sammt und Atlas in allen Farben von M. 2.50 per Weter, Sammt-Resten in allen Farben & M. 1.50 per Weter. Dertluger, Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

nach neuesten und feinsten Arrangements in schönster Auswahl C. A. Marquier, E. Wernlein's Nachf., empfiehlt

4.1.

Kaiserstrasse 122.

Fr. Doert,

Musikalienhandlung,

Friedrichsplatz 8.

Für Weihnachts-Geschenke

empfehle gebundene und ungebundene

Musikalien

in grosser Auswahl und zu billigen Preisen.

usverkaut Arauth, Hofvergolder,

18 Donalasitrane 18. Begen Aufgabe meines Labengeschäfts vertaufe ich fammtliche Borrathe, um ganglich bamit zu raumen, zu herab-

gefetten Preifen: Salonspiegel mit und ohne Consoletische, ovale, Toilettes und Handspiegel in Gold- und Holzrahmen.

Photographie-Rahmen in Gold, Bronce, geschnist und schwarz.

Rahmenleiften in Gold, geschnist und schwarz, großer Borrath, und werden Bilber und Runftblatter hiervon äußerft billig eingerahmt.

Mein großes Lager von Figuren, Buften in Gups und feiner Maffe, Bafen, Schaalen, Figuren in Florentiner Marmor nebft vielen anderen Aunstgegenständen, die fich vorzüglich für Weihnachts: geschenke eignen, vertaufe ich ebenfalls gu außerordentlichen niederen Breifen. Um freundlichen Besuch und geneigte Abnahme bittend, empfiehlt fich

Karl Krauth, Sofvergolder, 18 Douglasstraße 18.

Micht zu übersehen! Majolica als Weihnachtsgeschenke!

Ginem hiefigen verehrlichen Publifum gur Nachricht, bag ich am 7. Dezember wieber in Karlsruhe mit einer großen Collection Majolica (nach Zeichnungen ber Karlsruber Runftgewerbeschule) eintreffen und eine Weihnachts-Ausstellung er-

Es ift hierburch Jebermann bie Gelegenheit geboten, in ben Befit paffenber und billiger Weihnachtsgeschenfe gut fommen.

Das Ausstellungs- und Berkaufstokal befindet fich Herrenstraße 15 und lade ich ein verehrliches Bublifum gur gefälligen Anficht ergebenft ein.

Mein Aufenthalt ift nur von furger Dauer.

Wagner. Majolica-Fabrifant in Bell a. S.

2.1.

Berein Karlsruber Wirthe.

Bereinsversammlung in der Ludwigsburger Bierhalle, Ede der Zahringer und Waldhornstraße,

Mittwoch den 6. Dezember,

Nachmittags 3 Uhr. Tagesordnung: Bereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

*5.3. Infertionsorgan für die Südostepfalz:
"Anzeiger", Landan (Pfalz).
Auflage 6300 (Post 4323 amtlich bestätigt).
!! Weihnachts Inferate wirksam!!

Allgemeine Bolks: Bibliothek.

Tagesorbnung bes Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch ben 6. b. M., Bormittags 81/2 Uhr: I. Straffammer. 3. A. S. gegen Josef Doll von Buhl, wegen Diebs

ftable. 3. gegen Lutwig Roch von hilbmannefelb und Genoffen, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Georg Michael Ritter von Rohrsbach, wegen Betruge.
3. A. S. Florian Meer mann von Gerolbsau, wegen

Witerstands. 3. M. G. gegen Maurer Friedrich Gped von Dar-

lanben, wegen Diebstahle.
3. A. S. gegen Oftavia Differich geb. Danger von Karleruhe, wegen Uebertretung fittenpolizellicher Bor- fchriften.

3. A. G. gegen Rutider Anton Saug in Baben, megen Schmahung öffentlicher Diener und Uebertretung ber Droichtenordnung.

Drud und Berlag ber Cor. Er. Ruller'iden hofbuchbandlung, redigirt unter Berantwortlichteit von 2B. Ruller in Rarisrube.